

[Mi-135] [Erneuerbare Energien] >> Handlungsfeld-ICON

Städtischer Zuschuss private PV-Anlagen und Heimspeicher

Situationsbeschreibung/Ausgangslage

- Bisher existiert keine städtische Förderung bei privaten PV-Anlagen und Heimspeichern

Kurzbeschreibung: Worum geht es?

- Damit PV-Anlagen größer dimensioniert werden als für den Eigenverbrauch inkl. Speicher nötig, dann kann die Stadt mit einem Zuschuss Anreize schaffen
- Eine Förderung für Speicherbatterien sollte an deren Umweltfreundlichkeit gekoppelt werden (Salzwasserbatterien o.ä.)

Zielsetzung Höhere Anreize für private PV-Nutzung schaffen,

Zielgruppe(n) Bürger:innen, Eigentümer:innen.

Meilenstein(e):

Erste Schritte:

1)

Verantwortlich für die Projektumsetzung

- Klimaschutzmanagement
-

Weitere mögliche Partner für die Umsetzung

-

Beginn	2022	Dauer	3 Jahre	
Aufwand jährlich	Personal: 5 PT	Sachkosten: 50.000 €/a		
Fördermöglichkeiten				
Fortschrittsindikator(en)	Zahl der zusätzlich installierten kWp-Leistung			
Bewertung	Energieeinsparung	3	Erläuterung:	Gesamtpunkte gewichtet
	CO ₂ -Minderung	4	Erläuterung:	
	Regionale Wertschöpfung	3	Erläuterung:	
	Strukturbildung	2	Erläuterung:	
	Verhaltensänderung	1	Erläuterung:	
	KWA-Effekte	0	Erläuterung:	
	Finanzierbarkeit	2	Erläuterung:	
	Umsetzbarkeit	3	Erläuterung:	
				2,525
				63 %

Weitere Hinweise (hilfreiche Links, gute Beispiele, ...)

Weitere Hinweise, z.B. zu Erfolgsbeispielen anderer Kommunen und Regionen oder Angeboten Dritter.

- <https://www.swm.de/photovoltaik/m-solar-plus/foerderung>